## **ANREISE & TIPPS**

#### Anreisetipp mit Bahn und Bus

Aus der Schweiz: Bei der SBB gibt es oft Sparpreise.

Aus Deutschland: Bei der Deutschen Bahn gelöste Fahrausweise mit dem Zielpunkt St. Moritz berechtigen am Reisetag ohne zusätzliche Formalitäten zu einer Anschlussfahrt mit dem Bus vom Bahnhof St. Moritz nach Maloja. Onlinetickets für diese Anschlussfahrt sind nur gültig, wenn sie vorher ausgedruckt wurden und mit einem Zangenabdruck versehen sind.

#### Von Maloja nach Salecina

Zu Fuss ist Salecina in 20 Minuten erreichbar (Wegbeschreibung siehe Homepage). Es ist möglich, das Gepäck in Maloja-Posta im Salecina-Gepäckdepot einzuschliessen (Nummerncode in Salecina erfragbar).

Wir machen einmal am Tag einen Gepäcktransport. Bitte gebt uns bei Bedarf vorher Bescheid. Weitere Fahrdienste machen wir nach Absprache.

#### Versicherung

Ist Sache der Teilnehmenden. Es ist abzuklären, ob eure Versicherung Unfälle in der Schweiz abdeckt. Die Leiterin bietet den Teilnehmenden grösstmögliche Sicherheit, kann aber trotzdem ein Restrisiko nie vollständig ausschliessen. Mit ihrer Buchung anerkennen die Teilnehmer\*innen ausdrücklich diesen Sachverhalt und verzichten auf jegliche Ansprüche auf Schadenersatz oder anderweitiger Haftung gegenüber der Stiftung Salecina.

Der Mitgliedsbeitrag der Schweizer Rettungsflugwacht kann online einbezahlt werden, siehe www.rega.ch.

#### SALECINA

Salecina liegt in den Schweizer Alpen auf 1800 Metern Höhe am Übergang zwischen Oberengadin und Bergell, rund 25 Fussminuten von Maloja entfernt am Wanderweg Richtung Cavloc-See.

Salecina ist ein selbstverwaltetes Ferien- und Begegnungszentrum mit unkomplizierter und offener Atmosphäre. Die Gäste kochen, putzen und organisieren den Alltag selbst. Die Menü-Planung wird jeweils am Sonntagabend für die kommende Woche gemacht. Das Salecina-Team macht den Einkauf und sorgt dafür, dass hinter den Kulissen alles rund läuft. Das Haus verfügt über gemischte Zwei-, Vier- und Zwölfbettzimmer, mehrere Aufenthaltsräume, eine Bibliothek sowie einen Kurs- und Bewegungsraum. Informationen zum vollständigen Seminar- und Kursprogramm sind zu finden unter www.salecina.ch

#### Öffentlicher Verkehr inklusive!

Ab zwei Übernachtungen in Salecina ist der öffentliche Verkehr im Bergell und Oberengadin inbegriffen.

# **Engadiner Bergtourenwoche**

Mit Erika Bühler-Seiz (Bergführerin)

12. - 19. Juli 2025



Salecina ■ Ferien- und Bildungszentrum Salecina ■ Centro di formazione e di vacanze

Salecina • Ferien- und Bildungszentrum Salecina • centro di formazione e di vacanze

Orden Dent, CH-7516 Maloja tel. +41 81 824 32 39 / fax +41 81 824 35 75 info@salecina.ch / www.salecina.ch



### **PROGRAMM**

Lange Tage, viele Bergblumen, Schneefelder und schöne Landschaften werden uns auf unseren Bergtouren begleiten. Es wird eine abwechslungsreiche Woche mit weglosen, unbekannten Gipfeln, einer Einführung ins Klettern und ins Gehen mit Steigeisen. Eine Übernachtung ist in der Tschierva-Hütte auf 2'584 Metern geplant.

#### **Vorgesehenes Programm**

Sonntag: Wanderung der Gruppe ohne Bergführerin zur Eingewöhnung

Montag: . Piz d Emmat Dadoura oder Piz Alv am Berninapass Dienstag: Gletschertrekking auf dem Persgletscher; rund um den Piz Trovat ab der Diavolezza-Bergstation

Mittwoch: Klettergarten Spluga unweit von Maloja, Aufstieg zur Tschiervahütte

Donnerstag: Piz Tschierva

Freitag: Bottas glischas, über diverse Felshöcker zum rätselhaften Eisenklotz; am Albulapass. Abstieg durch die schönsten Blumenwiesen über Fuorcla Crap Alv nach Spinas

#### Anforderungen:

Sicheres Bergwandern auch in steilem, weglosen Gelände, gute Kondition für lange Tage (circa 8 Std. wandern). Aus Sicherheitsgründen kann die Bergführerin Teilnehmende, die die Anforderungen nicht erfüllen oder keine ausreichende Ausrüstung dabei haben, ausschliessen.

Wer unsicher ist, ob sie/er die Voraussetzungen erfüllt oder Fragen zur Ausrüstung hat, kann gerne Erika Bühler-Seiz kontaktieren: Tel 081 852 19 20.

# **KOSTEN & ANMELDUNG**

#### Kosten

Die Engadiner Bergtourenwoche kostet zwischen 1385 CHF und 1280 CHF nach Selbsteinschätzung. Nichtverdienende bezahlen einen reduzierten Preis von 1170 CHF. Bei diesem Preis handelt sich um eine Pauschale, die auch bei früherer Abreise anfällt. Bei Bedarf kann zusätzlich eine Preisreduktion von 100 CHF schriftlich beantragt werden.

Inbegriffen sind: Honorar und Spesen der Bergführerin, alle Übernachtungen (Salecina und Tschierva), Abendessen, Frühstück, Lunchpaket, Kurtaxe, Talfahrt Diavolezza, alle weiteren Fahrtkosten während der Woche.

Melden sich nur vier Teilnehmende, reduziert sich das Programm um einen Tag, d.h. es gibt dann vier Tourentage plus einen Ruhetag

#### Anmeldung

Über unsere Homepage, via E-Mail oder telefonisch. Nach erfolgter Anmeldung verschicken wir eine Buchungsbestätigung mit den Angaben zur Überweisung der Anzahlung. Eine Rückerstattung der Vorauszahlung, abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von CHF 30, ist nur bei Absage bis sechs Wochen vor Kursbeginn möglich. Wir empfehlen, eine Reiserücktrittsversicherung abzuschliessen.

#### **DER KURS**

#### Ausrüstung

Steigeisentaugliche Bergschuhe mit gutem Profil, regenund winddichte Jacke, warme Jacke oder Pullover, leichte Bergtourenhose, Überhose oder lange Unterhose, Mütze, Handschuhe, Sonnenhut, Sonnenbrille, Sonnencreme min. Faktor 30, wenig aber funktionelle Wäsche, eventuell Gamaschen, eventuell ein kleiner Regenschirm. Klettergurt und Steigeisen, Helm (Velo-Helm genügt), ein Wanderstock mit Teller, Hüttenschlafsack (Baumwolle oder Seide), Taschenoder Stirnlampe, Trinkflasche, Picknick-Säckli, Pflaster. Bergrucksack circa 30-35l (mit Bauchund Brustgurt von Vorteil). Falls vorhanden: Kletterschuhe.

Im Haus: Hausschuhe, Handtuch.

#### Organisation

5 bis 6 Teilnehmende. Beginn ist am Samstag, 6. Juli um 18:30 Uhr im kleinen Esssaal in Salecina zur Besprechung der möglichen Touren am Sonntag. Erika kommt dann am Sonntag abend zur Tourenbesprechung der Woche dazu.

Für die Transporte während der Woche sind wir auf ein oder zwei Autos angewiesen. Teilnehmende mit Autos sind demnach willkommen (Kilometerentschädigung).

Weitere Informationen erhältst du zwei Wochen vor Beginn.